



MOTIF ES6 / ES7 / ES8

„Organ Session“

*Voices – Performances - Samples
Sample-based B3 Emulation*

Produziert von Peter Krischker, Oktober 2008
Co-Programmierer: Dave Polich (DCP-Productions, USA)
Sampling: Wolfgang Uhl (Germany)

featured by Yamaha Music Central Europe GmbH

<http://www.easysounds.de/>

vertrieb@easysounds.de

MOTIF ES „Organ Session“

„Organ Session“ enthält:

- *160 Voices*
- *128 zusätzliche Voices ohne Samples*
- *5 Performances*
- *120 MB Samples*
- *100 Standard MIDI Files*

„Organ Session“ emuliert den Klang einer Hammond B3 im YAMAHA MOTIF ES.

Dazu wurden die 9 Fußlagen einer Hammond Orgel – Modell B3 chromatisch gesampelt. Für jede Note einer Fußlage der 5 Oktaven der Hammond B3 wurde ein Sample aufgenommen. Das Multisample eines Drawbars (Zugriegel) besteht somit aus 61 Samples. Dazu kommen diverse ebenfalls chromatisch gesampelte Orgel-Percussion Settings.

Darüberhinaus wurden einige populäre Registrationsen (z.B. Full Organ, First Three, First Four, Even Bars, Highest Bars usw.) ebenfalls als Multisamples aufgenommen, teilweise auch mit dem typischen Hammond-Vibrato. Die Verwendung der fertigen Registrationsen erlaubt komplexe Hammond-Sounds auch mit einer begrenzten Anzahl von Voice-Elements. Die Hammond Zugriegel- und Percussion-Klänge wurden ohne die nachfolgende Beeinflussung von Amplifier, Distortion und Leslie-Kabinett aufgenommen, die sinnvollerweise mit der MOTIF Effektsektion realisiert werden.

Während die ROM-Waves des MOTIF ES aufgrund der begrenzten Speicherkapazität sehr kurz geloopt werden mußten, konnten die Orgel-Klänge bei diesem Produkt unkomprimiert in einer Länge aufgenommen und geloopt werden, die eine wesentlich realistischere Wiedergabe ermöglicht.

Durch das chromatische Sampling ist zudem gewährleistet, daß der typische Hammond-Klick wie im Original bei jeder gespielten Taste unterschiedlich klingt.

Die Organ-Percussion wurde ebenfalls sehr originalgetreu gestaltet, indem Modus mit Hilfe des USER-LFO der „Single Trigger Modus“ realisiert wurde. Legato gespielte Noten werden somit ohne Percussion gespielt.

Zusätzlich zu den B3-Samples werden auch einige Registrierungen der ebenfalls legendären Hammond A100 mitgeliefert.

Das Ergebnis sind wunderbar schmatzende Hammond Sounds mit prägnantem Key Klick und regelbarer Percussion, rockige Hammondorgeln mit stufenlos regelbarer Verzerrung, traditionelle Entertainer Orgeln, sakrale Drawbars-Registrierungen und coole Jazz-Organs.

Alles in allem bietet Organ Session sowohl vom Umfang als auch von der Qualität her das, was man eigentlich von einem Plug-in Board, einem Software-Instrument oder einer hochwertigen Sample-CD erwartet.

Die Einsatzbereiche der Soundlibrary reichen von Rock, Pop, Jazz, Funk, House bis zu Entertainment oder Ambient.

Es wird ein riesiges Spektrum an typischen Hammond Sounds geboten, die zudem noch äußerst variabel einsetzbar sind:

- Die Slider des MOTIF ES können wie die Zugriegel der Hammond-Orgel eingesetzt werden.
- Mit dem Modulationsrad oder dem Assignable Foot Controller 2 oder bei Bedarf auch mit Aftertouch kann die Leslie-Geschwindigkeit gesteuert werden.
- Mit dem Knob ASSIGN 1 kann die Single/Multi Trigger Umschaltung bei Orgelsounds mit Perkussion erfolgen.
- Mit dem Knob ASSIGN 2 kann die Verzerrung der Orgelsounds stufenlos geregelt werden.
- Mit dem RIBBON-Controller kann der Baßanteil des Rotary-Effektes geregelt werden.

Organ Session enthält 5 „Session-Performances“, die einfache Drum-Begleitungen kombiniert mit Orgel-Split-Sounds enthalten. Sie können diese Splits als Ausgangsbasis für unzählige eigene Kombinationen verwenden, bei denen nur die den Parts zugewiesenen Voices ausgetauscht werden müssen.

Wenn Sie für bestimmte Einsatzgebiete Orgel-Sounds mit einem weniger dominanten Key Klick oder sogar ganz ohne den Klick benötigen, hilft Ihnen der in einigen Voices separat einstellbare Key-Klick. Ebenso sind Voices vorhanden, die ganz auf den Key Klick verzichten.

Wenn Sie von unseren Web-Demos beeindruckt sind und diese Sequenzen selbst verwenden möchten, können Sie diese oder ähnliche Sequenzen als Standard MIDI Files (SMF) in einen externen Sequenzer (Cubase, Logic, Ableton Live, Sonar...) oder direkt in den MOTIF-Sequenzer laden und auch als Grundlage für eigene Produktionen verwenden. Neben typischen Organ-Licks oder Akkordfolgen finden Sie bei den SMF auch Expression-Sequenzen. Diese können entweder parallel zu den Sequenzen oder zu Ihrem Keyboardspiel eingesetzt werden und erzeugen die typischen Lautstärkemedulationen, die Orgel-Profis mit dem Expression-Pedal realisieren.

Zusätzlich wird eine User Voice Bank (128 Voices) ohne die Verwendung von Samples mitgeliefert. Diese Version kann zunächst von Usern verwendet werden, die noch keine DIMMs installiert haben. Auch wer das Laden von Samples vermeiden will oder bereits über eine umfangreiche Sample-Library verfügt und auf der Suche nach Voices ohne Samples ist, kann hier fündig werden. Selbstverständlich müssen dabei teilweise klangliche Abstriche gemacht werden. Voices auf Basis der Preset Waves müssen aber nicht zwangsläufig schlechter klingen als Voices mit Samples.

Laden in den Motif ES

Das File ORGAN_ES (Type „All“) enthält 160 neue Voices, 39 User Waveforms und 120 MB Samples.

Falls Sie das Set als Download oder auf CD-ROM erhalten haben, müssen Sie diese Files auf eine USB-Device (z.B. USB-Festplatte, USB Stick) oder eine Smart Media Card kopieren, um die Daten in den MOTIF ES laden zu können.

Anschließend werden die Daten mit dem File-Type „All“ in den MOTIF ES geladen.

Sie finden die neuen Voices nach dem Laden in USER 1 (1 – 128) und USER 2 (1 – 32).

In USER 1 befinden sich die speziell für MOTIF ES / XS programmierten neuen Voices, die auf den mitgelieferten User-Waveforms basieren.

Mit dem Laden eines All-Files werden die im MOTIF ES befindlichen USER-Daten (User Voices, Performances, MASTER-Programme, User Arpeggios, Songs, Pattern, Waveforms, Samples, Utility-Einstellungen) komplett überschrieben. Falls selbst erstellte und noch nicht gesicherte Daten vorhanden sind, müssen diese zuvor unbedingt gesichert werden (File Type „All“).

Die Factory Voices können durch einen Factory Set wiederhergestellt werden (UTILITY JOB).

Sie können Voices inklusive der darin enthaltenen User Waveforms und Samples auch einzeln mit dem **File-Type „Voice“** laden.

Für das Set ist die **Installation optionaler DIMMs** in einer Größe von mindestens 64 MB x 2 (= 128 MB) erforderlich.

Beim Laden von Smart Media Card oder einer USB-Device wird eine Größe von mindestens 128 MB benötigt.

Alternativ können Sie jedoch das AllVoice-File „OrganSession_MO“ laden. Dieses File enthält 128 User Voices (USER1), die auf den Preset Waves basieren. Da hier keine Samples verwendet werden, ist die Installation optionaler DIMMs nicht erforderlich. Diese Version entspricht der für MOTIF-RACK ES, MO6 / MO8 und S90 ES angebotenen Version von Organ Session.

Selbstverständlich müssen dabei teilweise klangliche Abstriche gemacht werden. Voices auf Basis der Preset Waves müssen aber nicht zwangsläufig schlechter klingen als Voices mit Samples.

Klangmodulationen und Voice-Bearbeitung

Wie bereits einleitend beschrieben, sind die Voices und Performances von Organ Session äußerst variabel einsetzbar. Dies kann entweder in Echtzeit durch Slider oder durch einfache Klangbearbeitungen im EDIT-Modus erfolgen.

Nachfolgend erhalten Sie dazu einige Tipps und Informationen.

Slider als Zugriegel einsetzen

Die 4 Slider des MOTIF können im Voice-Modus wie die Zugriegel der Hammond-Orgel eingesetzt werden – allerdings in umgekehrter Richtung.

Obwohl der MOTIF ES nur über 4 Voice-Elements verfügt, können Sie im Mixing Mode eine mit 8 Parts emulierte Hammond B3 verwenden. Dies ist möglich, da bis zu 8 Voices mit dem für Orgel-Sounds unerlässlichen Rotary Effekt gespielt werden können.

Wählen Sie dazu den Song 1. Dort finden Sie ein Mixing mit 8 zusammengeschalteten Parts, denen die Drawbars (siehe Tabelle unten) zugeordnet sind. Die vorerst abgeschalteten Parts 9 + 10 können zusätzlich bei Bedarf für die Organ-Percussion verwendet werden.

Die Slider regeln zunächst die Parts 1 – 4 (16' + 8' bis 4'). Wenn Sie eine der Track-Tasten 5 bis 8 wählen, können Sie die Parts 5 bis 8 regeln (2' bis 1').

Die Zuordnung der Voices mit den B3 Fußlagen (Drawbars) zu den Mixing Parts sieht so aus:

Mixing Part	Fußlage (Drawbar)
1	16' + 8'
2	5 1/3'
3	4'
4	2 2/3'
5	2'
6	1 3/5'
7	1 1/3'
8	1'

Leslie-Simulation (Rotary Effect)

Die Simulation eines Leslie-Kabinetts wird beim MOTIF mit dem Rotary-Effekt realisiert. Bei der Voice-Programmierung wurde sehr viel Zeit und Energie darauf verwendet, eine noch realistischere Leslie-Nachbildung zu schaffen.

Es hat sich allerdings gezeigt, daß es die einzig und ultimative Einstellung des Rotary-Effektes nicht gibt. Dazu sind die Geschmäcker und Hörgewohnheiten zu unterschiedlich. Und selbst bei den Original Leslies gibt es ja Klangunterschiede, die bereits durch die Abhörposition entstehen – ganz abgesehen von abweichenden Geschwindigkeiten, Verschleißerscheinungen und anderen modelltypischen Abweichungen.

Sie finden daher in den Voices auch sehr unterschiedliche Leslie-Einstellungen vor.

Eine sehr markante Eigenschaft des Leslie-Effektes ist das häufige Umschalten von der langsamen zur schnellen Geschwindigkeit und zurück (Slow / Fast Leslie). Dieses Umschalten kann bei den Voices dieses Soundsets wahlweise mit dem Modulationsrad, oder dem Assignable Foot Controller 2 erfolgen. Die entsprechenden Einstellungen sind in UTILITY (F3 VOICE – SF4 CTLASN) zu finden.

Wenn Sie die Rotary-Speed mit Aftertouch steuern möchten, müssen Sie dazu in VOICE — EDIT -COMMON das CTLSET entsprechend ändern. Ein Beispiel für eine solche Zuordnung finden Sie in der Voice Usr-007 „Big Tube AT“.

Distortion

Eine möglichst originalgetreue Verzerrung der Hammond-Orgel – von leicht angezerrt bis stark verzerrt – war neben der Programmierung des Rotary-Effektes eine der wichtigsten Aufgaben der Voice-Programmierung.

Sie finden den in fast allen Voices verwendeten Distortion-Effekt als INS A vor. Neben der flexibel einstellbaren Intensität der Verzerrung („Drive“) ist hier der Parameter „LPF Cutoff“ von entscheidender Bedeutung. Dieser ist meist auf einen sehr niedrigen Wert eingestellt. Wenn Ihnen die Verzerrung zu hochfrequentig oder gar kratzig erscheint, wählen Sie hier einen noch niedrigeren Wert. Wenn Sie eine dominantere Verzerrung wünschen, ohne daß die Intensität erhöht wird, wählen Sie einen höheren Wert.

Die flexible Regulierung des Distortion-Effektes ist äußerst wichtig, da die Intensität der Verzerrung auch von der Anzahl der gespielten Noten abhängt. Je mehr Noten Sie spielen, um so stärker ist die Verzerrung, weil das in den Distortion Effekt einfließende Eingangssignal entsprechend höher ist.

Mit dem Knob ASSIGN 2 kann die Verzerrung der Orgelsounds bei den meisten Voices stufenlos geregelt werden.

Bei einigen Voices kann zudem mit dem Knob ASSIGN 1 die Dry/Wet Balance geregelt werden.

Percussion

Die Organ-Percussion wurde originalgetreu gestaltet, indem der „Single Trigger“-Modus mit Hilfe des USER-LFO realisiert wird. Legato gespielte Noten werden somit ohne Percussion gespielt.

Bei Voices, die ein separates Element für die Organ-Percussion enthalten, kann mit dem mit einer Rechtsdrehung des Knobs ASSIGN 1 vom Single zum Multi Trigger Modus umgeschaltet werden. Beim Multi Trigger Modus wird jede Note mit Percussion gespielt. Dies kann in bestimmten Fällen durchaus wünschenswert sein.

Ribbon Control

Mit dem RIBBON-Controller kann bei vielen Voices der Baßanteil des Rotary-Effektes Orgelsounds geregelt werden.

Weitere Knob-Settings

Neben den angesprochenen Bearbeitungsmöglichkeiten können weitere Parameter mit den Knobs verändert werden. Verwenden Sie CUTOFF sehr dezent, um den Klang leicht abzdämpfen. Dies ist insbesondere empfehlenswert, wenn Ihnen der Key Click zu aufdringlich erscheint. Dieser kann auch durch ein sehr geringes ATTACK abgemildert werden.

Mit REVERB können Sie das Send Level des Reverb Effektes einstellen.

Zweimanualige Hammond-Orgel mit zwei Keyboards simulieren

In dem Soundset sind zwar diverse Split-Voices oder Split-Performances vorhanden. Noch besser ist es aber, mit zwei Keyboards wie auf einer zweimanualigen B3 zu spielen.

Dies können Sie im SONG- oder PATTERN-Mixing Mode realisieren.

Weisen Sie dem ersten Mixing Part die Orgel-Voice für das untere Manual und dem zweiten Part die Orgel-Voice für das obere Manual zu (oder umgekehrt).

Stellen Sie den Transmit-Channel eines über MIDI angeschlossenen externen Keyboards auf 2.

Jetzt können Sie auf beiden Tastaturen unterschiedliche Orgel-Sounds spielen.

Standard MIDI Files (SMF)

Im Ordner „OrganSession_SMF“ finden Sie 100 Standard MIDI Files (SMF). Eine File-Übersicht befindet sich im Anhang.

Sie können die Standard MIDI Files (SMF) in einen externen Sequenzer (Cubase, Logic, Ableton Live, Sonar...) oder direkt in den MOTIF-Sequenzer laden und als Grundlage für eigene Produktionen verwenden. Neben typischen Organ-Licks oder Akkordfolgen finden Sie bei den SMF auch Expression-Sequenzen. Diese können entweder parallel zu den Sequenzen oder zu Ihrem Keyboardspiel eingesetzt werden und erzeugen die typischen Lautstärkemodulationen, die Orgel-Profis mit dem Expression-Pedal realisieren.

Die File-Namen der SMF geben sowohl einen Hinweis auf für die jeweilige Sequenz optimal verwendbare Voices als auch auf das Original-Tempo.

Das File „DeepJohn125bpm_1.mid“ ist beispielsweise für die gleichnamige Voice „Deep John“ bestens geeignet und wurde im Tempo 125 bpm aufgenommen.

Diese Zuordnung ist jedoch nur ein Anhaltspunkt zum ersten Antesten. Selbstverständlich ist jede Sequenz auch in anderen Tempi und mit anderen Voices verwendbar.

Die File-Namen der Expression-Sequenzen enthalten einen direkten Bezug zu den Files mit Noten-Sequenzen.

Das File „DeepJohn EXP1.mid“ enthält beispielsweise eine Expression-Sequenz, die gut zur Noten-Sequenz „DeepJohn125bpm_1.mid“ paßt, jedoch auch für andere Sequenzen verwendet werden kann. Besonders wirkungsvoll sind die Expression-Sequenzen bei den Entertainer-Sequenzen und -Voices.

Background-Information zum Thema „Hammond-Orgel und Leslie“

Hier einige ergänzende Hintergrundinformationen aus der Internet-Enzyklopädie WIKIPEDIA:

„Die **Hammond-Orgel** (auch kurz *Hammond*) ist eine nach ihrem Erfinder Laurens Hammond benannte elektromechanische Orgel.

Ursprünglich als Ersatz für die Pfeifenorgel gedacht, wurde sie über den Einsatz als Unterhaltungsinstrument schnell zum Instrument des Jazz; als billiger Orgelersatz in amerikanischen Kirchen wanderte sie in die Gospel-Musik ein. Von dort breitete sich die Hammond-Orgel in Rock, Rhythm and Blues, Soul, Funk, Ska, Reggae, Fusion usw. aus. Als Pfeifenorgelersatz konnte sich die Hammondorgel jedoch nicht durchsetzen.

Größte Popularität erlangte sie in den 1960er und 1970er Jahren; damals kam im Mainstream kaum eine Band ohne Orgel aus. Aber auch heute noch sind ihr unverwechselbarer Klang beziehungsweise Nachahmungen dieses Klanges in der Populärmusik weit verbreitet. Im Laufe der Jahrzehnte wurde die Hammond-Orgel (vor allem das Modell B3 in Verbindung mit einem Leslie-Lautsprechersystem) zu einem etablierten Instrument.“

Ein Ton der Orgel setzt sich aus neun verschiedenen Frequenzen zusammen, deren Intensitäten über die so genannten Zugriegel (engl. *Drawbars*) eingestellt werden können (siehe auch additive Synthese). Man bezeichnet diese Orgel daher auch als neunchörig. Jeder Zugriegel hat neun verschiedene Intensitätsstufen (von 0 bis 8). Daraus ergeben sich rechnerisch, da die Nullstellung aller Zugriegel keine klingende Kombination ergibt, $9^9 - 1 = 387.420.488$ unterschiedliche Kombinationsmöglichkeiten.

Die Zugriegel werden nach ihrer Tonhöhe bezeichnet, ausgedrückt durch die sogenannte *Fußlage*. Diese Einteilung wurde von den Registern der Pfeifenorgel übernommen. Die Fußlagen sind (in der Einheit Fuß, '): $16'$, $5\frac{1}{3}'$, $8'$, $4'$, $2\frac{2}{3}'$, $2'$, $1\frac{3}{5}'$, $1\frac{1}{3}'$, $1'$.

Ein Leslie-Lautsprecher (*Leslie speaker*; auch als Rotationslautsprecher, Leslie-Tonkabinett, Leslie-Box oder kurz Leslie bekannt) ist ein Effektgerät zur elektroakustischen Klangveränderung musikalischer Tonsignale, in dem mithilfe eines durch Rotation ausgelösten Doppler-Effekts Schwebungen erzeugt werden.

Don Leslie bot seine Erfindung 1940 zunächst Laurens Hammond für seine Hammond-Orgel an, der es jedoch kategorisch ablehnte. Leslie gründete darauf hin die Firma *Electro Music* in Pasadena und baute für die Orgeln seine Systeme. Erst ab 1980 kam es nach Bildung der Firma *Hammond Suzuki/USA* durch die Übernahme der Firma *CBS*, zu der *Electro Music* inzwischen gehörte, zur direkten Zusammenarbeit mit Leslie.

Herausragendes Merkmal eines Leslie sind die rotierenden Lautsprecher. Sinn der Rotation ist die Erzeugung eines Vibratos, das heißt, eine Modulation der Tonhöhe durch Ausnutzung des Doppler-Effekts und daraus resultierender Schwebung.

Wenn sich der rotierende Lautsprecher vom Zuhörer entfernt, wird damit der Ton tiefer. Gleichzeitig nähert er sich aber der gegenüberliegenden Wand, die daher mit einem höheren Ton beschallt wird, den sie auch in Richtung des Zuhörers reflektiert. Dieses geschieht zu jedem Zeitpunkt in alle Richtungen des Raumes. Der Zuhörer erfährt damit ein sehr komplexes Klangbild, das weit über ein einfaches Tonhöhen-Vibrato hinaus geht und den Hammondsound bereichert.“

Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Hammond-Orgel>

MOTIF ES – User Voices

Bank	No.	Voice Name
User1	1	Deep John
User1	2	FullDrive
User1	3	FullClean
User1	4	Classic
User1	5	CX3 Drive
User1	6	Entertain1
User1	7	BigTubeAT
User1	8	Brian Dark
User1	9	VB Whistle
User1	10	JimmyRock1
User1	11	1st5 Tube
User1	12	B Cool 1
User1	13	Even+Perc
User1	14	B3 Leakage
User1	15	Stormy
User1	16	Bass Walk
User1	17	WhitrShade
User1	18	First+1'
User1	19	Sascha'sB3
User1	20	Lite Dist
User1	21	Smoke On
User1	22	Even&Odd
User1	23	Jazzy
User1	24	Creamy
User1	25	Exception
User1	26	CX3 Vib
User1	27	A100 Tube
User1	28	BrianCrnch
User1	29	Keyclik
User1	30	BalladDist
User1	31	SambaOrgan
User1	32	LeslieStop
User1	33	Full Soft
User1	34	Full Brite
User1	35	Full Dist
User1	36	1st4+High1
User1	37	1st4+High2
User1	38	1st4+High3
User1	39	FirstFive1
User1	40	FirstFive2
User1	41	FirstFive3
User1	42	FirstFive4
User1	43	FirstFour1
User1	44	FirstFour2
User1	45	FirstFour3
User1	46	First3 A
User1	47	First3 B
User1	48	First3 C
User1	49	FullCrunch
User1	50	SoftRock
User1	51	FuzzyTiger
User1	52	SharpTooth
User1	53	Deep Rock
User1	54	Soft Pink

Bank	No.	Voice Name
User1	55	RockDistAT
User1	56	A100 DistA
User1	57	A100 DistB
User1	58	Full Tube
User1	59	R&B Dist
User1	60	FatDist AT
User1	61	GimmeLovin
User1	62	Prog Rockr
User1	63	Tarkus
User1	64	PurpleHush
User1	65	C3 Vib A
User1	66	C3VbADirty
User1	67	C3 Vib B
User1	68	C3VbBDirty
User1	69	JimmyJazz1
User1	70	JimmyJazz2
User1	71	JimmyJazz3
User1	72	JimmyJazz4
User1	73	JimmyJazz5
User1	74	JimmyJazz6
User1	75	JimmyRock2
User1	76	Sascha'sB4
User1	77	Sascha'sB5
User1	78	Sascha'sB6
User1	79	Full+Perc1
User1	80	Full+Perc2
User1	81	Brian Perc
User1	82	Brian Amp
User1	83	Cool Jazz
User1	84	JimmyFast
User1	85	Cool Combo
User1	86	1st3 + Prc
User1	87	HouseOrgD
User1	88	HouseOrgR
User1	89	PercReverb
User1	90	Fast Jazz
User1	91	Slow Jazz
User1	92	B Cool 2
User1	93	R&B Mix A
User1	94	R&B Mix B
User1	95	Mix 2003
User1	96	Full Vib
User1	97	A100 Brite
User1	98	A100 1st3
User1	99	A100 1st6
User1	100	1 + 3
User1	101	1st4+8
User1	102	1st4+Hi
User1	103	1st2+Hi
User1	104	1st3+Hi
User1	105	16-8-4-2
User1	106	16-4-2-1
User1	107	Nightclub1
User1	108	Nightclub2

Bank	No.	Voice Name
User1	109	Nightclub3
User1	110	No Click A
User1	111	No Click B
User1	112	No Click C
User1	113	Soft Click
User1	114	OrganPad
User1	115	VB Chorus1
User1	116	VB Chorus2
User1	117	Flute VB
User1	118	Tibia 8'
User1	119	Diapason
User1	120	Theater
User1	121	Entertain2
User1	122	Entertain3
User1	123	Entertain4
User1	124	Entertain5
User1	125	Entertain6
User1	126	Tanzmucke1
User1	127	Tanzmucke2
User1	128	Tanzmucke3

User2	1	Tanzsplit1
User2	2	Tanzsplit2
User2	3	Tanzsplit3
User2	4	Tanzsplit4
User2	5	Jazzy+Bass
User2	6	JazzSplit1
User2	7	JazzSplit2
User2	8	2-Zones A
User2	9	2-Zones B
User2	10	2-Zones C
User2	11	2-Zones D
User2	12	3-Zones A
User2	13	3-Zones B
User2	14	Ambient1
User2	15	Ambient2
User2	16	Ambient3
User2	17	16' + 8'
User2	18	16'
User2	19	5 1/3'
User2	20	8'
User2	21	4'
User2	22	2 2/3'
User2	23	2'
User2	24	1 3/5'
User2	25	1 1/3'
User2	26	1'
User2	27	Perc 4' S
User2	28	Perc 223'S
User2	29	Perc 4' L
User2	30	Perc 223'L
User2	31	Pedalbass1
User2	32	Pedalbass2

MOTIF ES – Sample-free version: User Voice Bank 1

No.	Voice Name	No.	Voice Name	No.	Voice Name
1	First Five	44	1st3+6Comb	87	JazzSplit7
2	Full Brite	45	GospelDist	88	JazzSplit8
3	DeepJohn1	46	SoulDist	89	2Manuals1
4	DeepJohn2	47	Rock Tube	90	2Manuals2
5	FirstThree	48	Rocky Vib	91	2Manuals3
6	FirstFour	49	Even Tube	92	2Manuals4
7	Full Vib	50	B Tube	93	2Manuals5
8	SoulTube	51	B Crunch	94	3 Zones A
9	Even Bars	52	Dark Tube	95	3 Zones B
10	Full Rock	53	DarkCombo	96	3 Zones C
11	1st4Combo	54	DarkCrunch	97	Tanzmucke2
12	Creamy	55	Legacy	98	Tanzmucke3
13	Classic	56	Grit Drive	99	Christmax
14	Tanzmucke1	57	Dire X	100	Entertain3
15	Entertain1	58	Dire Z	101	Entertain4
16	Entertain2	59	DrawMix A	102	Entertain5
17	Jazz Dirty	60	DrawMix B	103	Tanzsplit1
18	Jazz Combo	61	Sentiment	104	Tanzsplit2
19	Perc Combo	62	1st3 Soft	105	Tanzsplit3
20	Brian Dark	63	Full Soft	106	Tanzsplit4
21	BrianCrnch	64	Full Space	107	Tanzsplit5
22	BrianPerc1	65	1 2 3 5	108	Tanzsplit6
23	BrianPerc2	66	1 2 3 8	109	Pedalbass1
24	PercOrgan1	67	1 2 3 9	110	Pedalbass2
25	PercOrgan2	68	1 2 3 4 5	111	VibOrgan1
26	Perc+Gospl	69	1 2 3 4 8	112	VibOrgan2
27	Cool Jazz	70	1 2 3 4 9	113	Ambient1
28	JimmyFast	71	1 2 3 7 9	114	Ambient2
29	Cool Combo	72	1 3 4 5 9	115	Ambient3
30	1st3 + Prc	73	1 3 4 7 8	116	16+5 1/3'
31	HouseOrgD	74	1 3 5 7 9	117	16' + 8'
32	HouseOrgR	75	1st6 + 8	118	16'
33	Frontman	76	1st5 7 9	119	5 1/3'
34	FullCrunch	77	1 2 7 + Pc	120	8'
35	RockDist1	78	1 3 4 + Pc	121	4'
36	RockDist2	79	Full+Perc1	122	2 2/3'
37	RockDist3	80	Full+Perc2	123	2'
38	RockDist4	81	JazzSplit1	124	1 3/5'
39	RockDist5	82	JazzSplit2	125	1 1/3'
40	1st3Combo	83	JazzSplit3	126	1'
41	1st4Crunch	84	JazzSplit4	127	Perc 4'
42	1st5Crunch	85	JazzSplit5	128	Perc 223'
43	1st3+7Tube	86	JazzSplit6		

MOTIF ES Performances

No.	Name	Left Hand Playing
1	Session 1	Bass play
2	Session 2	Bass play
3	Session 3	Bass play
4	Session 4	Bass play
5	Session 5	Chord Play

MOTIF ES User Waveforms

No	Name	Comment
1	16'	B3 drawbar with key click
2	5 1/3'	B3 drawbar with key click
3	8'	B3 drawbar with key click
4	4'	B3 drawbar with key click
5	2 2/3'	B3 drawbar with key click
6	2'	B3 drawbar with key click
7	1 3/5'	B3 drawbar with key click
8	1 1/3'	B3 drawbar with key click
9	1'	B3 drawbar with key click
10	16' + 8'	B3 drawbars with key click
11	Perc 2 2/3' L	B3 Percussion long
12	Perc 4' L	B3 Percussion long
13	Perc 2 2/3' S	B3 Percussion short
14	Perc 4' S	B3 Percussion short
15	1st Three	B3 Registration 16', 5 1/3', 8'
16	1st Four	B3 Registration 16', 5 1/3', 8', 4'
17	Mid Mixed	B3 Registration 4', 2 2/3', 2'
18	Highest	B3 Registration 1 3/5', 1 1/3', 1 1/3'
19	Even Bars	B3 Registration 16', 8', 4' 2', 1'
20	Even High	B3 Registration 4' 2', 1'
21	Odd Bars	B3 Registration 5 1/3', 2 2/3', 1 3/5', 1 1/3'
22	Odd High	B3 Registration 2 2/3', 1 3/5', 1 1/3'
23	Full Organ	B3 Registration with all drawbars
24	C3VibA	B3 Registration 16', 5 1/3', 8', 4' + C3 Vibrato
25	C3VibB	B3 Registration 16', 5 1/3', 8', 4', 1 3/5', 1 1/3', 1', C3 Vibrato
26	16'PdI Klick	B3 Pedal-Bass with key click
27	A100 1stThree	A100 Registration 16', 5 1/3', 8'
28	A100 MidSoft	A100 Registration 4', 2 2/3', 2'
29	A100 Perc 2 2/3'	A100 Percussion medium
30	A100 Perc 4'	A100 Percussion medium
31	1stThree S	Waveform with removed click
32	MidMixed S	Waveform with removed click
33	Highest S	Waveform with removed click
34	C3VbA S	Waveform with removed click
35	C3VbB S	Waveform with removed click
36	16' + 8' Click	Separated click
37	1st3 Click	Separated click
38	C3VibB Click	Separated click
39	FullOrgan Click	Separated click

Standard MIDI Files (SMF)

Name	Type
AxelsArp144bpm.mid	Organ sequence
Ballad Exp1.mid	Expression data
Ballad Exp2.mid	Expression data
Ballad Exp3.mid	Expression data
Ballad80bpm_1A.mid	Organ sequence
Ballad80bpm_1B.mid	Organ sequence
Ballad80bpm_2A.mid	Organ sequence
Ballad80bpm_2B.mid	Organ sequence
Ballad80bpm_3A.mid	Organ sequence
Ballad80bpm_3B.mid	Organ sequence
BurningRock120bpm_1.mid	Organ sequence
BurningRock120bpm_2.mid	Organ sequence
BurningRock120bpm_3.mid	Organ sequence
ClassicRock120bpm_A.mid	Organ sequence
ClassicRock120bpm_B.mid	Organ sequence
DeepJohn EXP1.mid	Expression data
DeepJohn EXP2.mid	Expression data
DeepJohn EXP3.mid	Expression data
DeepJohn EXP4.mid	Expression data
DeepJohn EXP5.mid	Expression data
DeepJohn EXP6.mid	Expression data
DeepJohn125bpm_1.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_2A.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_2B.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_3.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_4.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_5A.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_5B.mid	Organ sequence
DeepJohn125bpm_6.mid	Organ sequence
Entertainer Exp1.mid	Expression data
Entertainer Exp2.mid	Expression data
Entertainer Exp3.mid	Expression data
Entertainer Exp4.mid	Expression data
Entertainer Exp5.mid	Expression data
Entertainer Exp6.mid	Expression data
Entertainer Exp7.mid	Expression data
Entertainer Exp8.mid	Expression data
Entertainer Exp9.mid	Expression data
Entertainer Exp10.mid	Expression data
Entertainer140bpm_1.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_2A.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_2B.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_3.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_4A.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_4B.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_5A.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_5B.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_6A.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_6B.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_7.mid	Organ sequence

Name	Type
Entertainer140bpm_8.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_9.mid	Organ sequence
Entertainer140bpm_10.mid	Organ sequence
Exceptional Exp1.mid	Expression data
Exceptional Exp2.mid	Expression data
Exceptional Exp3.mid	Expression data
Exceptional Exp4.mid	Expression data
Exceptional125bpm_1.mid	Organ sequence
Exceptional125bpm_2.mid	Organ sequence
Exceptional125bpm_3.mid	Organ sequence
Exceptional125bpm_4.mid	Organ sequence
Funkpad75bpm.mid	Organ sequence
Funktheme95bpm_A.mid	Organ sequence
Funktheme95bpm_B.mid	Organ sequence
Funktheme120bpm_A.mid	Organ sequence
Funktheme120bpm_B.mid	Organ sequence
GmRock95bpm.mid	Organ sequence
GmShuffle150bpm.mid	Organ sequence
Hape's Theme120bpm_A.mid	Organ sequence
Hape's Theme120bpm_B.mid	Organ sequence
Hape's Theme120bpm_C.mid	Organ sequence
JazzyWithBass145bpm.mid	Organ sequence
Krautrock80bpm.mid	Organ sequence
R&B Backing90bpm A.mid	Organ sequence
R&B Backing90bpm B.mid	Organ sequence
R&B Backing114bpm.mid	Organ sequence
R&B Chords120bpm_1.mid	Organ sequence
R&B Chords120bpm_2.mid	Organ sequence
R&B Chords120bpm_3.mid	Organ sequence
R&B Chords120bpm_4.mid	Organ sequence
R&B Lead90bpm A.mid	Organ sequence
R&B Lead90bpm B.mid	Organ sequence
R&B Lead90bpm C.mid	Organ sequence
R&B Lead114bpm_A.mid	Organ sequence
R&B Lead114bpm_B.mid	Organ sequence
R&B Lick95bpm_1.mid	Organ sequence
R&B Lick95bpm_2.mid	Organ sequence
R&B Lick95bpm_3.mid	Organ sequence
Rockintro95bpm.mid	Organ sequence
SpecialOne125bpm_1.mid	Organ sequence
SpecialOne125bpm_2.mid	Organ sequence
SpecialOne125bpm_3.mid	Organ sequence
Steppentiger145bpm_1.mid	Organ sequence
Steppentiger145bpm_2.mid	Organ sequence
ThreeSteps Exp1.mid	Expression data
ThreeSteps Exp2.mid	Expression data
ThreeSteps Exp3.mid	Expression data
ThreeSteps140bpm_1.mid	Organ sequence
ThreeSteps140bpm_2.mid	Organ sequence
ThreeSteps140bpm_3.mid	Organ sequence

Sounds für MOTIF XS, MOTIF ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

„Stage & Studio“

für MOTIF XS/ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

128 Voices. Das ultimative Top 40 und Live-Set!
Die „Universal Collection“ enthält die wichtigsten Standard Instrumente und Synthesizersounds für Live-Musik und Entertainment. Hervorragende Spielbarkeit und Durchsetzungskraft. Getestet von Live-Musikern. Die MOTIF XS-Version enthält zusätzlich 40 absolut live-taugliche Performances (Split- und Layer Sounds).

„Dance Xpanded“

für MOTIF XS/ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

128 Voices, 64 WAV-Drumloops, 100 MIDI-Loops, 64 MB Samples + 100 User Arpeggios (MOTIF ES)

„Dance Xpanded“ ist das ultimative Set für Dance, Trance, Electronic, Chill Out, Pop. Die 128 Voices enthalten Atmosphären, Pads, Leads, Synthbässe, Chordsynths, Gated Pads und Arpsounds. Top-Analog Sound und exzellente neue Synth-Waveforms!

„Synth Xtreme“

für MOTIF XS/ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

128 Voices + 124 MB Synth Waveforms (MOTIF XS/ES)

Die Voicebank "Synth Xtreme" bietet eine große Bandbreite an fetten, analogen Synthsounds in höchster Qualität. Die Sounds eignen sich besonders für Trance, Electronic, Techno und viele andere Ausrichtungen trendiger Popmusik.

Die Kombination von Synthsounds mit Drum- und Bass-Loops bietet eine hervorragende Basis für die Erstellung eigener Songs. Die in verschiedenen Formaten mitgelieferten Demo-Traxx bieten dabei eine wertvolle Einstiegshilfe.

„Hypnotic Stepz“

für MOTIF XS/ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

128 Voices + 120 MB Waveforms (MOTIF XS/ES) + 163 Drumkoops (WAV / AIFF) + Step Sequencer Emulation (Cubase / Logic)

Dieses außergewöhnliche Soundset richtet sich an die MOTIF-User, die ein Faible für Step-Sequencer und analoge Synthsounds haben. In „Hypnotic Stepz“ werden Synthesizersounds, Drumsounds, Sequenzen und elektronische Drumgrooves in eindrucksvoller Weise miteinander kombiniert.

Bei den 128 Synthsounds dominieren typische Step-Sequencer Sounds, perkussive Synthsounds, Dance-Sounds und Synthbass Sounds. Die überwiegend analogen Klänge sind druckvoll und perkussiv.

Synth Universe – Vol. 1 = „Magical Pads“

für MOTIF XS/ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

128 Voices, 64 MB Synth Waveforms (MOTIF XS / ES)

„Magical Pads“ bietet warme, analoge Flächensounds mit viel Atmosphäre. Dazu kommen Sweeps, Swells, Synthbrass, Atmo-Sounds und musikalische Effektsounds.

Synth Universe – Vol. 2 = „Mystic Spheres“

für MOTIF XS/ES, MOTIF-RACK XS/ES, S90 ES, MO

128 Voices + 60 MB Synth Waveforms (MOTIF XS/ES)

„Mystic Spheres“ ist das ultimative Ambient + Electronic Set. Es bietet Atmos, Flächen, Soundeffekte, spacige Synthleads, Trance-Sounds, Vocal Pads und Analog Vintage Sounds.

„Vocoder Dreamz“ für MOTIF XS

128 Voices + 64 Performances + 96 MB Samples

In „Vocoder Dreamz“ werden Vocoder Voices, Vocal Phrase Kits und Drumloop-Kits miteinander kombiniert. In den Performances sind zudem Synth-Voice Presets eingebunden, was eindrucksvolle und inspirierende Klangkombinationen ermöglicht. Die Vocal Phrases und Drumloops werden dabei von User Arpeggios gesteuert. Eine besondere Stärke des Produktes sind die Vocoder Chöre.

Preise:

Je Soundset (Download / CD-ROM)	= 32,- EUR
512 MB USB-Stick mit einem Soundset	= 49,- EUR
512 MB USB-Stick leer	= 20,- EUR

zusätzliche Soundsets können mit einem Aufpreis von je 32,- EUR auf die USB-Sticks kopiert werden.

Die Soundsets sind exklusiv erhältlich bei:



EASY SOUNDS – Peter Krischker
Am Langberg 97 A
D-21033 Hamburg
Telefon: 040 - 738 62 23

vertrieb@easysounds.de

<http://www.easysounds.de/Yamaha.htm>

Enjoy with “Organ Session“!



Sounds and Samples for Synthesizer and Sampler

Peter Krischker

**Am Langberg 97a
D-21033 Hamburg
Germany
Telefon +49 (0) 40 738 62 23**

**vertrieb@easysounds.de
<http://www.easysounds.de/>**